



GEMEINDE  
**DORMETTINGEN**

## Mitfahrbänkle

### Der Mühleplatz macht mobil

Aus der Bevölkerung heraus wurde der Wunsch für ein Mitfahrbänkle an die Verwaltung und den Gemeinderat herangetragen. Nach einiger Vorbereitungszeit hat nun der Bauhof diesen Wunsch beim Mühleplatz umgesetzt.



Jetzt liegt es an Ihnen, diese neue Einrichtung in Dormettingen zum Erfolg zu führen.

Es geht ganz einfach!

**Wer mitgenommen werden möchte, setzt sich einfach auf das Mitfahrbänkle. Damit signalisiert er: Ich brauche eine Mitfahrgelegenheit.**

**Wenn jemand diesen Wunsch erfüllen kann und möchte, hält er einfach an und nimmt den Wartenden kostenlos mit.**

In vielen anderen Orten ist das Mitfahrbänkle bereits ein Erfolgsmodell und hilft mit das Mobilitätsproblem im ländlichen Raum zu entschärfen.

Deshalb möchte ich Sie herzlich einladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Ich bin mir sicher, dass ganz viele Hilfsbereite Ihnen dann eine Mitfahrgelegenheit anbieten werden.

Helfen Sie also alle mit, dass wir in Dormettingen noch mobiler werden.

*A. Müller Bürgermeister*

# „Tischlein deck dich“

**Achtung neuer Termin**  
**Donnerstag, 19. Juli 2018**  
**Pfarrgarten vor der Kirche**  
**Beginn: 18.00 Uhr**  
**(bei schlechtem Wetter im Pfarrhaus)**  
 Anmeldung ist nicht erforderlich.  
**Teilnahme kostenlos**

**ACHTUNG  
NEUER TERMIN**



**KULTUR  
ERLEBNIS**  
Dormettingen



## Öffnungszeiten Schiefer Erlebnis und Restaurant „Am Schiefersee“:

Montag	Ruhetag
Dienstag - Donnerstag	10.00 – 19.00 Uhr
Freitag - Sonntag	10.00 – 20.00 Uhr

Tel. Restaurant: 07427/94 72 903  
[www.schiefererlebnis-dormettingen.de](http://www.schiefererlebnis-dormettingen.de)  
[www.amschiefersee.de](http://www.amschiefersee.de)



**SCHIEFER  
ERLEBNIS**  
Dormettingen

**Bitte beachten Sie unsere neuen E-Mail Adressen!**

## Rathaus & mehr

### Öffnungszeiten Rathaus Dormettingen

Montag und Freitag	08.00 – 12.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstagnachmittag	16.00 – 19.00 Uhr

### Telefonnummern Rathaus ☎

Zentrale, Blaga Villing	2504
Judith Weckenmann	9425672
Manuela Lopian	9425671
Fax	8122

### E-Mail:

[info@gemeinde-dormettingen.de](mailto:info@gemeinde-dormettingen.de)  
[anton.mueller@gemeinde-dormettingen.de](mailto:anton.mueller@gemeinde-dormettingen.de)  
[manuela.lopiam@gemeinde-dormettingen.de](mailto:manuela.lopiam@gemeinde-dormettingen.de)  
[judith.weckenmann@gemeinde-dormettingen.de](mailto:judith.weckenmann@gemeinde-dormettingen.de)  
[blaga.villing@gemeinde-dormettingen.de](mailto:blaga.villing@gemeinde-dormettingen.de)  
[amtsblatt@gemeinde-dormettingen.de](mailto:amtsblatt@gemeinde-dormettingen.de)  
[wirbelwind@kindergarten.dormettingen.de](mailto:wirbelwind@kindergarten.dormettingen.de)  
[www.dormettingen.de](http://www.dormettingen.de)

### Notruf

Polizei	110
Feuerwehr / Notarzt	112
DRK-Krankentransport	19222
Telefonseelsorge	0800 1110111

### Sonstige

BM Müller privat	(07428) 3076
Notariat Schömberg	940040
Kindergarten	7382
SonNe	4199826
Förster Kneer mobil	0175/2231529
Überlandwerk Eppler	931566
Polizeiposten Schömberg	940030
Polizeirevier Balingen	(07433) 2640
Abfallberater, Bames	(07433) 921381

### Grüngutsammelplatz in Dotternhausen

Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	09.00 - 13.00 Uhr

Keine Anlieferung von Gras-,  
Heu- und Strohschnitt sowie  
Laub. Auf eigenem Grundstück  
kompostieren, Biotonne oder  
Lindenhof 1

### Wertstoffzentrum Schömberg

Mittwoch	16.00 - 18.00 Uhr
Freitag	13.00 - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr

## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung zur Gemeinderatssitzung

Am **Donnerstag, 19.07.2018** finden um **19.30 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche und eine nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Vor der Gemeinderatssitzung findet eine Blutspenderehrung statt.

#### Tagesordnung:

##### Öffentlich:

- 1. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse**
- 2. Jahresabschluss Haushaltsplan 2017**
- 3. Bebauungsplan Kaffebühlstraße**
  - Aufstellungsbeschluss
- 4. Vergabe von Tiefbaumaßnahmen**
- 5. Antrag von Jugendlichen**
  - Aufstellung eines Street-Basketballkorbes
- 6. Bausachen**
  - a) Bubensulz 14
    - Erstellung eines Bürogebäudes
  - b) Riedbachstraße, Flst. Nr. 2760/35
    - Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage
  - c) Bruckgrabenstraße, Flst. Nr. 2760/36
    - Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage
- 7. Annahme von Spenden**
- 8. Bildung eines beratenden Ausschusses**
  - Bauhofplanungsausschuss
- 9. Bekanntgaben und Verschiedenes**
- 10. Anfragen**

Zu dieser Sitzung ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Anton Müller, Bürgermeister

## Das Rathaus informiert

### Beschädigung Geländer - Verursacher gesucht!

Am Montag 9. Juli oder Dienstag 10. Juli 2018 wurde das Geländer zur Sicherung des Gehweges an der Einmündung in die Raiffeisenstraße durch einen LKW beschädigt.

Der Verursacher hat sich bisher noch nicht gemeldet. Falls jemand etwas beobachtet hat bitten wir, dies auf dem Rathaus zu melden.

### Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehern

Die nächste Sammlung findet am **Freitag, 27.07.2018** statt. Die Geräte **können bis Freitag, 20.07.2018, 11 Uhr** beim Bürgermeisteramt Dormettingen, Telefon 2504 oder per E-Mail: [info@gemeinde-dormettingen.de](mailto:info@gemeinde-dormettingen.de) gemeldet werden. Die Geräte müssen am Sammeltag ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitgestellt werden.

### Fundsachen

1 Schlüssel

Eigentumsansprüche können während der üblichen Öffnungszeiten beim Bürgermeisteramt geltend gemacht werden.

### Geänderte Öffnungszeiten Rathaus in der Urlaubszeit

Im Monat August ist das Rathaus geöffnet:

**Montag bis Freitag** 08.00 - 12.00 Uhr  
**Dienstagnachmittag** KEINE Sprechstunde

### Hallenschließung

Die **Schulturnhalle** und die **Mehrzweckhalle** bleiben in den **Sommerferien** (ab 26. Juli 2018) **geschlossen**.

Die **Mehrzweckhalle** ist in den letzten 2 Wochen der Sommerferien (27.08. - 07.09.2018) mit eingeschränktem Reinigungsdienst geöffnet.

## Gemeindeverwaltungs- verband

### Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal - Zollernalbkreis -



Der Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

### Hausmeister (m/w)

für den Schulkomplex der Werkrealschule und Realschule in Schömberg.

Wir suchen einen zuverlässigen, einsatzfreudigen und belastbaren Mitarbeiter mit einer abgeschlossenen Ausbildung in einem handwerklichen Beruf der selbstständig arbeiten kann. Den Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis und die Bereitschaft den eigenen PKW auch für Dienstfahrten einzusetzen setzen wir voraus.

Zum Aufgabenbereich gehören insbesondere folgende Tätigkeiten:

- Betreuung der gesamten technischen Anlagen des Schulkomplexes mit Hallenbad und 2 Turnhallen
- Dienst-, Kontrollgänge, Verkehrssicherung
- Technische und handwerkliche Reparaturen einschließlich Gerätewartung
- Aufsichtsführung bei Fremdreinigung des Hallenbades und sonstigen Handwerkern/Wartung
- Aufsicht über das eigens angestellte Reinigungspersonal
- Pflege der Außen- und Grünanlagen
- Bereitschafts- und Wochenenddienst, der sich auch über die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit hinaus erstrecken kann
- Absolvierung eines Klärwärtergrundkurses, da der Stelleninhaber auch die Urlaubs- und mögliche Krankheitsvertretung des Klärwärters auf der Kläranlage des Gemeindeverwaltungsverbandes auszuüben hat.

Die Vergütung lehnt sich an den TVöD an. Wenn Sie diese eigenverantwortliche Aufgabe und der Umgang mit Schülern und dem Lehrerkollegium reizt, Sie Eigenständigkeit und Verantwortung suchen, über entsprechende persönliche und berufliche Erfahrungen verfügen und teamfähig sind, dann sollten Sie sich bis spätestens **22.07.2018** mit den üblichen Unterlagen bewerben. Wegen der regelmäßig anfallenden Abend- und Wochenenddienste wäre ein Wohnort im Verbandsgebiet oder unmittelbarer Umgebung von Vorteil.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an den Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal, Schillerstraße 29, 72355 Schömberg oder per E-Mail an [sekretariat@gvv-os.de](mailto:sekretariat@gvv-os.de). Für Auskünfte stehen Ihnen Frau Verbandsgeschäftsführerin Armbruster, 07427/9498-12 oder Frau stv. Verbandsgeschäftsführerin Friedrich, 07427/9498-14, gerne zur Verfügung.

# Sommerpause in Dormettingen

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt Dormettingen macht in den  
Kalenderwochen 33, 34 & 35 Sommerpause.

**Letzte Veröffentlichung: 08.08.2018**  
**Redaktionsschluss: 06.08.2018, 11:00 Uhr**

**Nächste Veröffentlichung: 05.09.2018**  
**Redaktionsschluss: 03.09.2018, 11:00 Uhr**

Wir bitten um Beachtung  
und wünschen Ihnen erholsame Sommerferien.

Der Verlag

## Schulnachrichten

### Realschule und Werkrealschule Schömberg



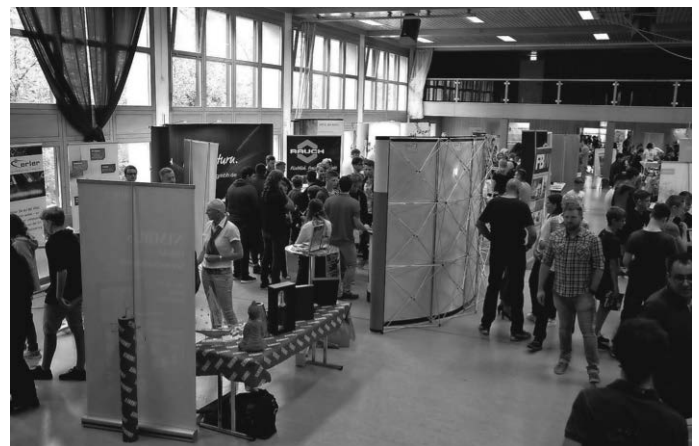
#### Berufsinfotag am Schulzentrum Schömberg 25 Unternehmen aus der Region stellten sich vor

Am vergangenen Freitag fand im Schulzentrum Schömberg zum 13. Mal der Berufsinfotag der GWRS und RS Schömberg statt. Rektor Wolfgang Fiderer begrüßte die Unternehmen aus Industrie, Handwerk, Ämtern und Behörden und der Krankenpflege und natürlich alle Schülerinnen und Schüler, deren Eltern und Lehrkräfte und freute sich über die große Anzahl der Besucher. Ein herzliches Dankeschön sprach er der Klasse 8 der WRS und der Lehrerin M. Polich aus, die bei sommerlichen Temperaturen die Gäste der Berufsmesse mit kalten Erfrischungsgetränken und Speisen bestens versorgten.

In der Stauseehalle präsentierten sich 25 regionale Unternehmen den Schülerinnen und Schülern der Klassen 8 und 9 der Werkrealschule und den Klassen 8 und 9 der Realschule Schömberg. Von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr konnten sich die Besucher mit Fachkräften und Auszubildenden der Unternehmen über deren Produkte, Berufszweige und Ausbildungsmöglichkeiten unterhalten und so Einblicke gewinnen, die den Schülerinnen und Schülern bei der Berufswahl nützlich sein können. Powerpoint Präsentationen verschiedener Unternehmen ergänzten die persönlichen Gespräche an den Messeständen und lieferten so weitere nützliche Informationen.

Das Angebot der Unternehmen wurde von den Kindern, Jugendlichen, deren Eltern und Lehrkräfte dankbar angenommen, was letztendlich den Berufswahlunterricht an den Schulen komplettiert und oft zu Praktika in Unternehmen führt. Dadurch können die Schülerinnen und Schüler Berufe wirklichkeitsnah erkunden und somit später die richtige Berufswahl treffen, was ein großer Nutzen für die Jugendlichen und die Unternehmen selbst ist. Nach den vielen Gesprächen konnten sich Aussteller und Gäste bei einem kleinen Imbiss und Erfrischungsgetränken stärken und die Berufsmesse und alle gewonnenen Eindrücke gemütlich sacken lassen.

Im nächsten Jahr, am 05. Juli 2019, wird das Organisationsteam der WRS und RS Schömberg hoffentlich wieder eine solche Vielzahl von Ausstellern und Besuchern in der Stauseehalle in Schömberg begrüßen dürfen.



### Schlichem Bad



Das Schlichem Bad Schömberg bleibt in der Zeit vom



**Montag, den 30. Juli 2018 bis**  
**Montag, den 03. September 2018**  
- je einschließlich - **g e s c h l o s s e n**.

Ab **Dienstag, den 4. September 2018** sind wir wieder für Sie da!  
*Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal*

## Das Landratsamt informiert

### Landwirtschaftsamt

#### Gläserne Produktion 2018: Führung hinter den Kulissen des Lindenhofs – Muttersauenhaltung nach Hofglück-Kriterien

Der Lindenhof in Grosselfingen öffnet im Rahmen der Gläsernen Produktion am **27. Juli 2018** ab 17:30 Uhr seine Hoftore für interessierte Verbraucherinnen und Verbraucher. Die diesjährige Gläserne Produktion im Zollernalbkreis wird als Veranstaltungsreihe auf acht verschiedenen landwirtschaftlichen Erzeugerbetrieben durchgeführt. Insgesamt erhalten Verbraucherinnen und Verbraucher an acht Veranstaltungstagen die Möglichkeit sich vor Ort von der Qualität und den Vorzügen der im Zollernalbkreis erzeugten Produkte zu überzeugen.

Treffpunkt für die Betriebsführung auf dem Betrieb der Familie Karsch ist **um 17:30 Uhr** der Lindenhof (Lindenhof 1, 72415 Grosselfingen). Geparkt werden kann vor dem Reiterstüble der Reitu. Fahrgemeinschaft Marienhof. Im Rahmen der Betriebsführung erhalten die Besucher einen Einblick in die Muttersauenhaltung nach den Hofglück-Kriterien. Im Anschluss an den Hofrundgang gibt es Wurstsalat oder Rote sowie Kostproben aus dem hofeigenen Wurstsoriment. Als Kostenbeitrag werden vor Ort 7,00 EUR/Person erhoben. Für die Betriebsführung gibt es eine begrenzte Teilnehmerzahl. Bei Interesse ist eine **Anmeldung** beim Landwirtschaftsamt unter **Tel.: 07433/92-1941** oder **landwirtschaftsamt@zollernalbkreis.de** erforderlich.

Herausgeber: Gemeinde Dormettingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt, Telefon 07427 / 25 04.

Herstellung und Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim,

Telefon: 07154 / 8222-0, Fax: 07154 / 8222-15, [www.dvwagner.de](http://www.dvwagner.de)

Verantwortlich für die Rubrik „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Ralf Berti, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Anzeigenannahme: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Telefon 07154 / 82 22-0,

E-Mail: [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)



### Realschule Schömburg

#### Beachhandballturnier der Realschule Schömburg trotz der Schafskälte

Der kühlen Witterung zum Trotz veranstaltete die SMV der Realschule Schömburg bereits zum sechsten Mal das Schülerbeachhandballturnier. Die 19 teilnehmenden Mannschaften von Real- und Werkrealschule wurden von der SMV ausgezeichnet bewirtet und betreut. Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl wurde das Turnier, wie schon in den vergangenen Jahren, auf zwei Turniertage gesplittet: Während am Freitag, 22. Juni die Klassen 8 bis 10 sowie eine Lehrermannschaft am Start waren, kämpften am Montag, 25. Juni die Fünft- bis Siebtklässler um Urkunden und den Hauptpreis.

In spannenden, fairen und unterhaltsamen Spielen gaben alle Teams ihr Bestes um den Hauptpreis verliehen zu bekommen, der für die spielfreudigste und fairste Mannschaft des Turniers verliehen wird.

Am Freitag freute sich das Realschulteam der 8a über den Hauptgewinn, welches sich im Finale knapp dem Seriensieger der Realschulklasse 10b geschlagen geben musste.

Am Montag wurde dem Turniersieger der Klasse 6b „6x Schnitzel“ der Hauptpreis verliehen: Das Team überzeugte durch schönes Zusammenspiel und das Engagement und Können der Mitspielerinnen.

Die SMV bedankt sich bei der TG Schömburg Abteilung Handball, sowie den Unternehmen Kebappalast Schömburg und Edeka Koch für deren Unterstützung. © André Angele



### SMV-Ausflug 2018 der Realschule Schömburg

Am Donnerstag, den 05. Juli organisierte die SMV einen Ausflug in den Kletterwald in Titisee-Neustadt. Eingeladen waren alle Mitglieder der SMV, sowie Schüler, welche im laufenden Schuljahr durch ihr außerunterrichtliches Engagement in der Schule positiv auf sich aufmerksam gemacht haben.

Insgesamt 22 wagemutige Schülern trotzten zusammen mit den Lehrkräften Elisa Becker und André Angele der unangenehmen Witterung und nahmen die Herausforderung an, die teils anspruchsvollen Kletterkurse und rasanten Flying Fox-Parcours trotz strömenden Regens und rutschigen Untergrunds zu bewältigen. Die gesamte Gruppe verhielt sich tadellos und somit ist der Verbindungslehrer bestrebt auch im nächsten Jahr wieder mit dem SMV-Team auf Reisen zu gehen. © André Angele

## Büchereinachrichten

# köb bv.

Kath. off. Bücherei Dormettingen



### LIEBE BÜCHERFREUNDE

„Sommerferien“

Die Bücherei macht **Ferien** von **30.07.2018** bis **31.08.2018**.

Also „nix wie los“, und holt euch noch was, damit ihr in den Ferien mit genügend Lesestoff eingedeckt seid!

Ab Montag 3. September 2018 sind wir wieder für euch da!

Eine erholsame Ferien- und Urlaubszeit wünscht das Büchereteam.

Unsere Öffnungszeiten

**Montag 16.00 - 17.30 Uhr**

**Mittwoch 16.00 - 17.30 Uhr**

## Informationen anderer Ämter und öffentlicher Einrichtungen

### Arbeitskreis GIB ACHT IM VERKEHR

**Sicherheitstage für „ältere Kraftfahrerinnen und -fahrer!“ im Zollernalbkreis**

Der Arbeitskreis GIB ACHT IM VERKEHR Zollernalb, führt in der 36. / 37. Kalenderwoche, vom **06. bis 12. September 2018 (nicht Samstag und Sonntag)**, jeweils ganztägige Fortbildungsseminare für „Ältere Kraftfahrer/-innen“ durch.

Die Themenschwerpunkte sind:

- der „ältere“ aktive Kraftfahrer
- Neuerungen im Straßenverkehr
- Sofortmaßnahmen am Unfallort
- fahrpraktische Übungen
- Medikamente und Straßenverkehr
- Gefahrenstellen im Zollernalbkreis.

Es können sich sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen anmelden.

Das Seminar, das in 72479 Straßberg / Schmeienhalle stattfindet, beginnt jeweils um 9 Uhr und endet gegen 16.30 Uhr.

Pro Teilnehmer/in wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 25 Euro erhoben, in diesem sind der Kaffee am Vor- und Nachmittag, das Mittagessen sowie die Tagesgetränke enthalten.

Nähere Informationen erhalten Sie unter Telefon 07431 – 961529, Geschäftsstelle des Sportkreises Zollernalb oder im Internet unter [www.gib-8-zak.de](http://www.gib-8-zak.de). Dort finden Sie auch ein Anmeldeformular und eine Übersicht über den Tagesablauf.

**Anmeldeschluss ist der 24.08.2018**

Diese ganztägigen Fortbildungsseminare werden nun bereits seit acht Jahren im Zollernalbkreis erfolgreich durchgeführt. Für diese Verkehrssicherheitsaktion erhielt der Arbeitskreis im Jahr 2011 einen Preis beim Landtag der Verkehrssicherheit in Horb.



**Fahre mit Herz -  
Höchstens 30  
im Wohngebiet**



## Baden-Württemberg

### Regierungspräsidium Stuttgart

#### FSME-Saison 2018

*Bereits 109 Erkrankungen in Baden-Württemberg*

#### Das Landesgesundheitsamt rät, besonders im Urlaub auf den Zeckenschutz zu achten

Seit Beginn der FSME (Frühsommermeningoenzephalitis)-Saison sind 109 Menschen in Baden-Württemberg an FSME erkrankt, mit steigender Tendenz. Das ist ein Viertel mehr als zur Jahresmitte 2017 (88 Erkrankte). Besonders betroffen sind die Kreise Ravensburg (13 Fälle), Calw (10 Fälle) und der Ortenaukreis (15 Fälle). Bei 21 Erkrankten kam es zu schweren Gehirnentzündungen, wie Enzephalitis und Myelitis. Zecken sind jetzt besonders aktiv. Das Landesgesundheitsamt rät zur Vorsorge durch schützende Bekleidung, die keine Zecken an die Haut lässt und zur Impfung gegen FSME. Wenn Zecken nicht bis auf die Haut vordringen, kann einer Infektion vorgebeugt werden. Wer im Wald oder im hohen Gras unterwegs ist, muss deshalb besonders auf Zeckenschutz achten. Dazu gehören feste Schuhe, Socken und lange Hosen. Wanderer wählen für das Picknick besser einen Platz, der nicht im hohen Gras liegt. FSME kann auch über die Rohmilch infizierter Tiere übertragen werden. Deshalb ist von deren Verzehr abzuraten. Wer sich beruflich oder in der Freizeit viel im Freien aufhält, sollte mit seiner Ärztin bzw. seinem Arzt über eine FSME-Impfung sprechen.

#### Hintergrundinformationen:

Erreger der Frühsommer-Meningoenzephalitis ist das FSME-Virus. Es wird fast immer durch den Stich infizierter Zecken übertragen. Sommerliche Temperaturen und Niederschläge haben in den letzten Wochen zu idealen Bedingungen für den Gemeinen Holzbock (*Ixodes ricinus*) geführt. Allerdings wurden auch Erkrankungen nach dem Genuss von Rohmilch oder daraus hergestelltem Käse berichtet. Die Erkrankung beginnt ein bis zwei, manchmal bis zu vier Wochen nach dem Zeckenstich mit grippeähnlichen Symptomen. Bei einem Teil der Betroffenen entwickeln sich Erkrankungszeichen des Nervensystems wie Lähmungserscheinungen, Krampfanfälle, aber auch lang anhaltende Kopfschmerzen. Häufig kommt es jedoch selbst nach schweren Verläufen zur völligen Heilung. Schwere Krankheitsverläufe werden fast nur bei Erwachsenen beobachtet. Bei ca. 1 % der Erkrankten mit Beteiligung des Zentralen Nervensystems führt die Erkrankung zum Tode. Ganz Baden-Württemberg gilt als Risikogebiet für FSME. Dies zeigt die vom Robert Koch-Institut veröffentlichte Karte zu den aktuellen FSME-Risikogebieten in Deutschland (vgl. [https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2018/Ausgaben/17\\_18.pdf?blob=publicationFile](https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2018/Ausgaben/17_18.pdf?blob=publicationFile)). Allerdings kommen mit FSME-Viren infizierte Zecken nicht überall vor.

Für einen Zeckenschutz gibt es dennoch gute Gründe: Sogar häufiger als mit FSME sind Zecken mit Borellien infiziert. Diese Bakterienart verursacht eine typische Wanderröte, die sich ringförmig um die Stelle des Zeckenstichs ausbreitet. Die Borreliose lässt sich nach ärztlicher Verordnung mit Antibiotika behandeln, eine Impfung gibt es nicht. In seltenen Fällen haben Zecken Hasenpest übertragen, die durch Tularämie-Bakterien ausgelöst wird. Entsprechend der Aktivität der übertragenden Zecken werden FSME-Erkrankungen hauptsächlich vom Frühjahr bis in den Spätherbst übermittelt. Gründe für starke jährliche Schwankungen in den Meldedaten beruhen vor allem auf ökologischen und soziologischen Faktoren, wie z. B. Zeckenaktivität und Freizeitverhalten der Menschen.

Informationen zum Infektionsgeschehen in Baden-Württemberg (InfektNews) erhalten Sie unter: [https://www.gesundheitsamt-bw.de/Iga/DE/Fachinformationen/Infodienste\\_Newsletter/InfektNews/Seiten/default.aspx](https://www.gesundheitsamt-bw.de/Iga/DE/Fachinformationen/Infodienste_Newsletter/InfektNews/Seiten/default.aspx)

#### Masern und die Sommerferien

#### Junge Erwachsene und Eltern für ihre Kinder: Impfcheck vor der Ferienreise - zwei MMR-Impfungen vorhanden?

Junge Erwachsene und Eltern für ihre Kinder sollten vor den Som-

merferien abchecken, ob sie beide MMR-Impfungen haben, denn in Europa gibt es große Masernausbrüche.

Unter den klassischen Reisezielen sind Italien, Griechenland und Rumänien und bei den Fernreisezielen sind viele Länder in Asien besonders betroffen (nach WHO, Stand Juni 2018).

Masernimpfungen sind kostenfrei für alle Kinder und für alle nach 1970 Geborenen, die in der Kindheit nicht oder nur einmal geimpft wurden oder deren Impfstatus unklar ist.

In Baden-Württemberg wurden seit Jahresbeginn 81 Masernerkrankungen gemeldet. Besonders betroffen waren Säuglinge und Kleinkinder (25 Prozent), Kinder und Jugendliche von 10 - 19 Jahren (31 Prozent) und Erwachsene ab 20 Jahre (32 Prozent).

Masern sind eine hoch ansteckende Viruskrankheit, die zu ernststen Komplikationen und in sehr seltenen Fällen zum Tode führen kann. Deshalb ist die Schutzimpfung mit zwei Impfstoffgaben so wichtig. Masernviren werden über Tröpfchen wie beim Niesen übertragen. Mögliche Ansteckungsorte im Urlaub sind Diskotheken, Kinderbetreuungsprogramme und Freizeitaktivitäten wie Ausflüge in Ländern, in denen die Masern verbreitet sind.

Ungeimpfte holen sich vor der Reise die Erstimpfung, denn sie schützt zu 91 %. Bereits Erstgeimpfte holen sich die Zweitimpfung und sind danach zu 92 % - 99 % geschützt.

#### Wichtige Hintergrundinformationen für den Sommerurlaub:

Bei Masern vergehen zwischen der Ansteckung und dem Krankheitsausbruch mit katarrhähnlichen Krankheitszeichen mit Fieber, Bindehautentzündung, Schnupfen und Husten 8 - 10 Tage, bevor sich nach 14 Tagen eine Hautrötung mit großen, zusammenfließenden Flecken zeigt.

Das ist kurz genug, damit die Masern einen Urlaub schon ab der zweiten Woche kräftig beeinträchtigen können.

Bei Jugendlichen und Erwachsenen wird nicht selten zunächst an eine Allergie gedacht. Manchmal bleibt die Masernerkrankung sogar unerkannt, weil im Urlaub kein Arzt aufgesucht wird und sich die Erkrankten im Hotel durch die restlichen Urlaubstage und in den fest gebuchten Rückflug nach Hause schleppen: eine weitere Ansteckungsquelle.

Masern zirkulieren zurzeit in vielen Ländern Europas, besonders in Süd- und Südosteuropa. Die höchsten Erkrankungsraten für die letzten 12 Monate wurden gemeldet für die Ukraine, Serbien, Italien, Griechenland und Rumänien. Bei den Fernreisezielen in Asien führen Indien, die Philippinen, Indonesien, China und Malaysia die Statistik der Weltgesundheitsorganisation an (Stand: Juni 2018). Das Landesgesundheitsamt empfiehlt deshalb allen Eltern und jungen Erwachsenen, vor Antritt des Sommerurlaubs den Impfschutz gegen Masern und ggf. gegen andere Krankheiten im Urlaubsgebiet abzuchecken und zu vervollständigen. Masern bewirken eine vorübergehende Schwächung des Immunsystems. Wegen der beeinträchtigten körpereigenen Abwehr können andere Infektionskrankheiten auf die Masern folgen.

## Bereitschaftsdienste

### Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst: Zollern-Alb-Kreis

<b>Feuerwehr, Notarzt, Notfall:</b>	<b>112</b>
<b>Krankentransport:</b>	<b>19 222</b>
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst:</b>	<b>116 117</b>

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind an Wochenenden und Feiertagen von 08:00 Uhr – 22:00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die **116117** an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

**Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 1929 349**

**HNO-ärztlicher Notfalldienst: 0180 6070 711**

HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis am Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen, Öffnungszeiten der Notfallpraxis: Samstag, Sonntag und Feiertag von 8:00 – 20:00 Uhr.

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

**Gynäkologischer Notdienst und Geburtshilfe**

**Zollernalb Klinikum Balingen 07433 9092-0**

**Zahnärztlicher Notfalldienst: 01805 911 690**

Der Bereitschaftsdienst dauert von Samstag 8:00 bis Montag 8:00 Uhr. An Feiertagen und Brückentagen dauert der Dienst von 8:00 bis 8:00 Uhr des folgenden Tages.

**Telefonseelsorge Neckar-Alb: 0800/1110111**

**Kinder- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst**

-> Albstadt, Winterlingen, Bitz, Burladingen, Jungingen und Straßberg

**Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen: 01806 071211**

Samstags, Sonn- und Feiertags: 9:00 - 19:00 Uhr

-> Balingen, Bisingen, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Grosselfingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Hechingen, Meßstetten, Nußplingen, Obernheim, Rangendingen, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Weilen unter den Rinnen und Zimmern unter der Burg

**Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Tübingen, Hoppe-Seyler-Str. 1, 72076 Tübingen: 01806 070710**

Samstags, Sonn- und Feiertags: 10:00 - 19:00

### Notdienst der Apotheken

**Samstag, 21.07.2018**

Hohenzollern-Apotheke Bisingen, Steinhofener Straße 14  
Tel. 07476 - 7014

**Sonntag, 22.07.2018**

Stadtapotheke Schömberg, Schweizer Straße 23  
Tel. 07427 - 94750

**Stadtapotheke Schömberg**

**Öffnungszeiten:**

Mo., Di., Do., Fr.	08.00 - 12.30 Uhr	
	14.00 - 19.30 Uhr	
Mi.	08.00 - 12.30 Uhr	17.30 - 18.30 Uhr
Sa.	08.00 - 12.30 Uhr	

**Praxis Dr. Weber und Weber**

Die Praxis ist vom **01.08.2018 - 17.08.2018** geschlossen.

## Kirchliche Nachrichten



**Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg**

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210 / Fax-Nr. 07433/385048 / E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de Internet: www.eseki.de / Pfarrbüro: Dienstag, Mittwoch, Freitag: 09.30 Uhr – 12.00 Uhr

**bis Sonntag, 22. Juli 2018**

WoGeLe: Woche gemeinsamen Lebens der EC-Jugend im Jugendhaus Erzingen

**Mittwoch, 18. Juli 2018**

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Evangelischen Gemeindezentrum in Schömberg

**Donnerstag, 19. Juli 2018**

19.00 Uhr öffentliche Kirchengemeinderatssitzung im Evang. Gemeindezentrum Schömberg

**Freitag, 20. Juli 2018**

16.00 Uhr Andacht in der Seniorenresidenz Ratshausen  
19.00 Uhr Glauben-Beten-Singen-Leben für Jung und Alt im Ev. Gemeindezentrum Schömberg (Ansprechpartnerin: Heike Ilchmann-Ruggaber, Tel. 07427/8606)

**Samstag, 21. Juli 2018**

09.30 Uhr - 11.30 Uhr KIKI-Abschluss vor der Sommerpause im Ev. Gemeindezentrum Schömberg

**Sonntag, 22. Juli 2018 - Pfarrer Stefan Kröger und Roland Eckert, Jugendreferent**

10.15 Uhr gemEINSamer Gottesdienst in der St. Georgskirche in Erzingen unter dem Thema: mündiges Christsein mit Jugendlobpreisteam, Kinderbetreuung während der Predigt und Segnungszeit. Anschließend herzliche Einladung zum gemeinsamen Grillen beim Erzinger Jugendhaus. Bitte das Grillgut mitbringen, für Getränke ist gesorgt durch unsere Jugend.

17.00 Uhr Jugendkreis im Jugendhaus Erzingen für alle ab 15! Info Jan Ruggaber: 07427/8606

**Dienstag, 24. Juli 2018**

09.00 Uhr Gebetskreis für Anliegen der Gemeinde im Evang. Gemeindezentrum Schömberg (Ansprechpartnerin: Elisabeth Landenberger, Tel. 07427/404)

**Mittwoch, 25. Juli 2018 - Pfarrer Stefan Kröger**

08.30 Uhr Schülerabschluss-Gottesdienst in der kath. Kirche Dotternhausen

**Samstag, 28. Juli 2018**

17.00 Uhr „Bergfest“, Mitarbeiter-Abend im Evangelischen Gemeindezentrum Schömberg



**HERZLICH WILLKOMMEN**

**Montag**

**Ökumenischer Hauskreis**

(H. Ilchmann-Ruggaber Tel. 8606, M. Heinzler Tel. 6251)

**Ökumenischer Hauskreis**

(Christine Eha Tel. 3955/Volker Koch)

**Ökumenischer Hauskreis** (Silvia Weinmann Tel. 1646)

**Dienstag**

**Ökumenischer Hauskreis**

(Karin Eha Tel. 466 321, Pia Seeburger Tel. 7223)

**Mittwoch**

**Hauskreis Dormettingen**

(Karin Rauscher Tel. 2950, Marianne Sauter Tel. 2953)

**Ökumenischer Hauskreis**

(Fam. Haile Tel. 1544, Fam. Heinzler Tel. 6251)

**Männer-Bibelkreis**

(Hans-Ulrich Staudte Tel. 3135)

*Die Hauskreise treffen sich i.d.R. wöchentlich, außer evtl. in der Ferienzeit. Bitte wenden Sie sich gerne an die Ansprechpartner in Klammer-Vorwahl 07427. Sie freuen sich über Ihren Anruf.*





KIRCHE MIT  
KINDERN

## Kinderkirche Abenteuerland im ev. Gemeindezentrum in Schömberg

**Beginn 9.30 Uhr !!!**  
**Ende: 11.30 Uhr**

### Herzliche Einladung

zu unserem KIKI-Abschluss vor der Sommerpause

am **Samstag, 21. Juli 2018**

Heute dreht sich alles um einen liebenden Vater und einen verschwenderischen Sohn.

Auf euch wartet ein Film, eine Spielstraße, fröhliche Lieder, ein tolles Essen, ..

Wir freuen uns auf euch.

Andrea, Jessica, Martina, Jenny, Christine u. Annita

**Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg**

## Katholische Kirchengemeinde Dormettingen



### Mittwoch, 18 Juli

20.00 Uhr Menschen von hier... lesen aus ihrem Lieblingsbuch:  
(bitte beachten Sie die weiteren Information hierzu  
am Ende dieser kirchlichen Nachrichten)

### Freitag, 20. Juli

Abschluss Kirchenchor

### Samstag, 21. Juli

19.00 Uhr Vorabendmesse

### Dienstag, 24. Juli

07.30 Uhr Rosenkranz

### Mittwoch, 25. Juli

19.00 Uhr Abendmesse

### Freitag, 27. Juli

Keine Singstunde (Sommerpause)

### 17. Sonntag im Jahreskreis, 29. Juli

09.00 Uhr Heilige Messe

19.00 Uhr Rosenkranz

## KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE DOTTERNHAUSEN

### Mittwoch, 18 Juli

20.00 Uhr Menschen von hier... lesen aus ihrem Lieblingsbuch:

### 16. Sonntag im Jahreskreis, 22. Juli

09.00 Uhr Festgottesdienst (Diakon) auf dem Sportplatz

### Montag, 23. Juli

20.00 Uhr Lobpreis im St. Anna – Stift

### Dienstag, 24. Juli

19.00 Uhr Abendmesse

### Mittwoch, 25. Juli

08.30 Uhr Schulabschlußgottesdienst

### 17. Sonntag im Jahreskreis, 29. Juli

09.30 Uhr Wortgottesfeier

## KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE DAUTMERGEN

### Samstag, 21. Juli

19.00 Uhr Vorabendmesse

### Donnerstag, 26. Juli

19.00 Uhr Abendmesse

### Samstag, 28. Juli

19.00 Uhr Vorabendmesse

## Kurzbericht zur Kirchengemeinderatsitzung vom 26.06.2018 in Dautmergen

### Besprechung Protokoll der letzten Sitzung

Die Vergabe der Blitzschutzmaßnahme am Kirchengebäude ist zwischenzeitlich erfolgt.

Der Holzwurmbefall in unserer Kirche wurde nochmals von einem Fachmann begutachtet, hier vor allem das Holzkreuz im Altarraum und die Treppe zur Empore.

### Entscheidung und Beschlussfassung zu dem Sitzungsthema der Seelsorgeeinheit bezüglich gemeinschaftliches Kirchen- pflegeamt und evtl. Gesamtkirchengemeinde

Innerhalb unserer Diözese bzw. unseres Dekanats werden in einem Prozess die Strukturen und Aufgabenbereiche der Kirchengemeinden mit Blick auf die Zukunftsfähigkeit überprüft, ob diese auf der Ebene der Seelsorgeeinheit zusammengefasst werden können. Ziel ist die Entlastung des Pfarrers, der 2. Vorsitzenden und der Gemeindegremien durch stärkere Zentralisierung innerhalb der Seelsorgeeinheit. Dazu wurden unserer Kirchengemeinde zwei Modelle vorgestellt.

Das Modell des gemeinschaftlichen Kirchenpflegeamtes:

Im Interesse einer zweckmäßigen Verwaltung ist es möglich, für alle Kirchengemeinden einer Seelsorgeeinheit ein gemeinschaftliches Kirchenpflegeamt mit einem gemeinsamen Kirchenpfleger einzurichten. Durch einen gemeinsamen Kirchenpfleger wäre der Verwaltungsaufwand innerhalb der Seelsorgeeinheit geringer.

Das Modell einer Gesamtkirchengemeinde (GKG):

Beim Modell der GKG würden die meisten Verwaltungsaufgaben der einzelnen Kirchengemeinden zentralisiert werden. Ein bis zwei Vertreter jeder Kirchengemeinde würden in den Gesamt-KGR gewählt werden. Der Vorsitzende wäre der leitende Pfarrer. Die 2. Vorsitzenden der Kirchengemeinden wären kraft ihres Amtes im Gesamt-KGR vertreten. Details, welche Aufgaben/Befugnisse in der KG blieben und welche zur GKG verlagert werden sollen, würden unter Mitsprache aller Kirchengemeinden festgelegt werden.

Die Kirchengemeinderäte der einzelnen Gemeinden sollen darüber abstimmen, ob bzw. welches Modell sie sich für die Zukunft vorstellen können. Danach werden in einem gemeinsamen Ausschuss innerhalb der Seelsorgeeinheit die Meinungen/Anregungen der einzelnen Kirchengemeinden zusammengeführt und Lösungsmodelle erarbeitet. Diese sollen den einzelnen Kirchengemeinden voraussichtlich im Frühjahr 2019 zur abschließenden Entscheidung vorgestellt werden.

Die Vor- und die Nachteile dieser beiden Modelle werden innerhalb des KGR ausführlich diskutiert.

Der KGR kommt abschließend zu folgendem Beschluss:

Beim Modell der Gesamtkirchengemeinde wird u. a. befürchtet, dass der Gesamt-KGR nicht paritätisch, sondern nach Katholikenzahlen gewichtet, besetzt würde. Der KGR stimmt einstimmig gegen dieses Modell. Beim Modell des gemeinschaftlichen Kirchenpflegeamtes stimmen die Kirchengemeinderäte mehrheitlich dafür, dass wir uns diesem Modell für die fernere Zukunft zum jetzigen Zeitpunkt nicht verschließen möchten.

### Verschiedenes und Termine

Im Herbst dieses Jahres sollen die ehrenamtlichen Helfer der Dautmerger Kirchengemeinde zu einem gemeinsamen Essen eingeladen werden.

Diese nächste Sitzung findet voraussichtlich am 12. September um 19.30 Uhr statt.

### Öffnungszeiten des Pfarramts

Montag bis Mittwoch: 10.00 – 13.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 – 19.00 Uhr

Freitag: 10.00– 13.00 Uhr

Telefon: 0 74 27/ 21 93

Telefax: 0 74 27/ 76 79

E-Mail: [StMartinus.Dotternhausen@drs.de](mailto:StMartinus.Dotternhausen@drs.de)

**Im Trauerfall** wenden Sie sich bitte an **Diakon Drobny**,  
Tel. 0178 564 5033.





**Gottesdienste in allen  
Gemeinden  
der Seelsorgeeinheit**

**Samstag, 21. Juli**

19:00 Uhr Vorabendmesse in Dormettingen, Ratshausen und Dautmergen

**Sonntag, 22. Juli**

09:00 Uhr Hl. Messe in Weilen und Hausen

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Zimmern

09:00 Uhr Festgottesdienst auf dem Sportgelände in Dotternhausen (Diakon)

10:30 Uhr Hl. Messe in Schömberg und Schörzingen

**Palmbühlkirche Schömberg (Tel. 2502 Fax. 922323)**

**Sonntag – Feiertag      Wochentag**

07.30 Uhr Eucharistiefeier

09.00 Uhr Eucharistiefeier

10.30 Uhr Eucharistiefeier

14.00 Uhr Rosenkranzgebet

14.30 Uhr Feierliche Andacht

**Beichtgelegenheit:**

Freitag nach der Messe und nach Anfrage

**Auto – und Fahrzeugsegnung 22.07.**

Am Sonntag, 22.07. findet um 10:30 Uhr die traditionelle Fahrzeugsegnung mit Gottesdienst auf dem Parkgelände vom Palmbühl statt.

Die musikalische Gestaltung übernimmt die Musikkapelle Zepfhan. Mit der Ansprache von Polizeioberkommissar Gerhard Motzer bietet er aktuelle Einblicke über die wachsende Verantwortung im Straßenverkehr. Bereits über 20 Jahre wirkt er als Vertreter der Verkehrspolizei Tuttlingen Balingen bei der Fahrzeugsegnung mit. Im Anschluss werden Fahrzeuge aller Art gesegnet. Diese Feier in der herrlichen Natur lädt zum Lobpreis des Schöpfers und zur Erinnerung auf die bevorstehende Ferienzeit ein.

**Mittwoch, 25.07. - Apostelfest Hl. Jakobus**

**Freitag, 27.07. - Palmbühl-Wallfahrtstag**

09:00 Uhr Hl. Messe

20:00 Uhr Eucharistiefeier mit eucharistischem Lobpreis, Lichtprozession zu den Palmbühl-Heiligtüner, in der Nacht Anbetung bis Samstag 09:00 Uhr Hl. Messe.

**Menschen von hier ...**

....lesen aus ihrem Lieblingsbuch

**Mittwoch, 18. Juli 2018, 20:00 Uhr**

Open Air neben der Kirche St. Martinus, Dotternhausen (bei schlechtem Wetter nebenan im St. Anna-Stift) mit:

Pfarrer Dr. Johannes Holdt, Schömberg

Immo Opfermann, KZ-Gedenkstätte Eckerwald

Ute Brenner, 2. Vors. KGR Dormettingen

Pastoralreferent Michael Holl, Albst.-Tailfingen

**Gruppen und Veranstaltungen in unserer  
Kirchengemeinde**

**Frauenkreis**

14-täglich montags ab 14.00 Uhr im Pfarrhaus

Info Telefon 1386

**Seniorenachmittag**

Jeden 1. Mittwoch im Monat, ab 14.00 Uhr

Info Telefon 1010

**Kirchenchor**

Freitags, 20.00 Uhr, Info Telefon 3511

**Bibel teilen**

Einmal im Monat, 20.00 Uhr im Pfarrhaus

Info Telefon 552, siehe kirchliche Nachrichten

**Bücherei-Öffnungszeiten**

Montag und Mittwoch, 16.00 – 17.30 Uhr

**Mesnerin:**

Ursula Krauth, Tel. 8078

## Vereinsnachrichten

### MUSIKVEREIN DORMETTINGEN E.V.

**Gelungener Ausflug des Musikvereins**

Am vergangenen Samstag begaben sich die Musiker des Musikvereins Dormettingen mit Ihren Partnern auf die Reise. Nach einem kurzen Fußmarsch ins Restaurant am Schierfersee wurde dort gemeinsam gefrühstückt. Mit dem Bus ging es dann weiter zur Sommerodelbahn bei Erpfingen. Der von den Hörnern Vorbildlich organisierte Ausflug ging weiter in Richtung Meßkirch. Dort wurde bei strahlendem Sonnenschein gegrillt und die leckeren Salate genossen. Danach wanderten wir zum Campus Galli, einer mittelalterlichen Klosterbaustelle, auf der mit Werkzeugen und Techniken wie sie im 9. Jahrhundert verwendet wurden gearbeitet wird. Bei einer interessanten Führung wurden uns verschiedene Gewerke und Gebäude erläutert.



*Viel Freude hatten die Musiker bei ihrem Ausflug.*

Zum Abschluß ging es dann auf das Stadtfest nach Meßkirch, wo wir bei Blasmusik und kühlen Getränken einen wunderschönen Sommerabend erlebten. Ein herzliches Dankeschön nochmals an die Organisatoren vom Hornregister.

**Terminvorschau:**

Am **27.7.2018 um 19 Uhr** veranstalten wir (gutes Wetter vorausgesetzt) unser **Sommerkonzert**. Da das Gasthaus Engel in diesem Jahr die Bewirtung nicht übernimmt werden wir diese selbst in die Hand nehmen. Eröffnet wird das Konzert von unserer Jugendkapelle, danach folgen dann die Aktiven. Wir freuen uns schon heute auf zahlreiche Gäste und einen schönen Sommerabend.

### Obst- und Gartenbauverein



**Jahresausflug**

Der diesjährige Ausflug des Obst- und Gartenbauvereins Dormettingen e. V. findet am **Samstag den 8. September 2018** statt. **Abfahrt ist um 8:00 Uhr an der Bushaltestelle**. Nach einem zweiten Frühstück besuchen wir das Hopfenmuseum in Tettnang. Während einer Museumsführung erfahren wir die Entwicklung des Hopfenanbaus und der Hopfenverarbeitung im Laufe der letzten 100 Jahre. Abschließen werden wir diese sicherlich informative Zeitreise mit einer Verkostung edler Hopfenprodukte. Nach der Weiterfahrt Richtung Friedrichshafen geht es mit einer einstün-

digen Schifffahrt nach Meersburg, wo wir uns dann nach einem Aufenthalt zur Fahrt nach Unteruhldingen-Mühlhofen treffen, um diesen Tag bei einem gemeinsamen Abendessen im Restaurant „Jägerhof“ ausklingen zu lassen.

Anmeldungen nehmen ab sofort Edith Thullner, Tel. 1010 oder Claudia Weckenmann, Tel. 3854 entgegen.

Ihr

Obst- und Gartenbauverein

## SonNe



### Netzwerkbüros

**Dotternhausen** (in der Gemeindebücherei Dotternhausen),  
Hauptstraße 24, Tel. 07427/4199538 (Vorwahl unbedingt mitwählen)

Bürozeiten: Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr  
Jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

**Dormettingen** (im Trauzimmer des Rathauses),  
Wasenstraße 38, Tel. 07427/4199826 (Vorwahl unbedingt mitwählen)

Bürozeiten: Jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

### Betreute Spielgruppe Sonnenkäfer

**Dormettingen** jeden Montag von 8.30 bis 11.30 Uhr  
Im Kindergarten Wirbelwind Dormettingen

**Dotternhausen** jeden Mittwoch von 8.30 bis 11.30 Uhr  
In der Schlossbergschule Dotternhausen

**SonNenstube** in der Grundschule in Dormettingen  
Jeden Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr  
Bitte vorherige Anmeldung bei den Einsatzleiterinnen.

Alle unsere Angebote richten sich an die Bürger aller 3 D-Gemeinden, unabhängig vom Veranstaltungsort.

Schwäbisches  
Streuobstparadies



**Schwäbisches  
Streuobstparadies e.V.**  
Das Infozentrum des Schwäbischen Streuobstparadieses  
öffnet seine Tore

### Hunderte Besucher erproben im neuen Infozentrum ihre Fähigkeiten bei interaktiven Spielen

Am Sonntag, den 8. Juli war es soweit: Das Infozentrum des Schwäbischen Streuobstparadieses in Mössingen öffnete nach vierjähriger Planungs-, Sanierungs- und Gestaltungsphase seine Tore.

Produzenten aus dem gesamten Vereinsgebiet präsentieren bunte Streuobst-Vielfalt

Schon in den frühen Morgenstunden kam Leben auf den Löwensteinplatz: Insgesamt 18 Aussteller aus dem gesamten Vereinsgebiet des Streuobstparadieses bauten ihre Stände für den Regionalmarkt auf. Betriebe rund um Mössingen, aber auch aus Herrenberg und Dettingen/Teck sowie aus weiteren Ecken der Region richteten liebevolle Stände mit allerlei Köstlichkeiten aus den Streuobstwiesen her. Von Saft über Secco bis hin zu Most und Destillaten gab es allerlei zu kosten und zu kaufen. Die kreativen Streuobstler boten auch alkoholische und alkoholfreie Cocktails aus Streuobstprodukten an und erfrischten so die Besucher auf dem sonnenverwöhnten Platz. Das Netzwerk Streuobst und die Initiative Vital Carbon informierten über die zahlreichen Projekte zur Schnittgutsammlung und -verwertung bis hin zur Biokohle aus Schnittgut. Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies wartete mit dem neuen Wanderführer des Silberburg Verlags auf und warb für Sponsoring-Partnerschaften für das Infozentrum.

Das Café Pausa und viele der Aussteller verköstigten die Besucher und boten Platz zum genießen, erholen und austauschen.

### „Strahlkraft über den Landkreis Tübingen hinaus“ (Landrat Joachim Walter)

Der Besuchermagnet des Tages war natürlich das neu eröffnete Infozentrum des Schwäbischen Streuobstparadieses. Hunderte von Besuchern strömten im Laufe des Tages in die sanierten Räume der ehemaligen Werkstatt und Kantine der Firma Pausa und tauchten in eine einzigartige virtuelle Streuobst-Welt ein. „Wir haben verschiedenste didaktische Mittel für die Informationsvermittlung gewählt“, erläuterte Maria Schropp, die Geschäftsführerin des Vereins. „Alle Sinne werden angesprochen - hören, riechen, fühlen und sehen. Im Mittelpunkt steht aber das Mitmachen, damit wollen wir die Besucher begeistern“. Und das ist dem Verein gelungen: Insbesondere die interaktiven Stationen wie das Vogelstimmenspiel, bei dem man nicht nur Wissenswertes über die fünf wichtigsten Vogelarten der Obstwiesen erfährt, sondern sich auch gleich im Nachpfeifen des Gezwitschers üben kann, begeisterten die Besucher.

Dauerhaft belegt war das Obsterntespiel auf der Galerie der Ausstellung, wo insbesondere Kinder fieberhaft versuchten neue Rekorde im „Abklatschen“ der leuchtenden Früchte im Baum und auf dem Boden zu erzielen. Laien und erfahrene Baumpfleger versuchten sich am Baumschnittspiel, bei dem man mittels Fingerberührung die Säge ansetzen kann und eine Auswertung der geführten Schnitte erhält. „Eine besondere Herausforderung war für uns, diese Wissenschaft Streuobst so zu verpacken, dass sie für eine möglichst breite Zielgruppe zugänglich wird. Dazu mussten wir Informationen attraktiv reduzieren, so dass das Thema erlebbar und anschaulich wird“, berichtet Maria Schropp.

### Feierliche Schlüsselübergabe

Nachmittags wurden nach Grußworten von Oberbürgermeister Michael Bulander und Landrat Joachim Walter die Schlüssel für das Gebäude an die Nutzer übergeben. Seitens des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz dankte Ministerialdirigent Joachim Hauck dem Streuobstparadies und allen seinen Akteuren für die vorbildliche Arbeit und den Mut, dieses Infozentrum auf den Weg zu bringen.

„Das Streuobstparadies hat nun ein Schaufenster bekommen, das weit über den Landkreis Tübingen hinaus strahlt“, freute sich Landrat Joachim Walter und auch Oberbürgermeister Bulander, gleichzeitig Vorsitzender des Vereins Schwäbisches Streuobstparadies e.V. zeigte sich stolz und dankbar, dass Kreistag, Gemeinderat, Vorstand des Vereins, die andere Landkreise und alle Akteure immer an das herausfordernde Projekt geglaubt haben.

Die Architekturbüros ERNST<sup>2</sup> und Mehl Architekten übergaben im Anschluss an die Festreden einen großen Schlüssel an Oberbürgermeister Bulander, der diesen weiter an die Nutzer, Maria Schropp (Geschäftsführerin Schwäbisches Streuobstparadies e.V.) und Marcus Hölz (Geschäftsführer AiS - Arbeit in Selbsthilfe und Betreiber des Café Pausa) weiter reichte. Musikalisch umrahmt wurde der Festakt von Bläsern der Jugendmusikschule Mössingen.

### Vierklang aus Denkmal, Café, Infozentrum und Obstwerkstatt

In einer Führung wurde den interessierten geladenen Gästen der bestechende Vierklang des Projekts vor Augen geführt. Bürgermeister Martin Gönner erzählte lebhaft von den Herausforderungen bei der Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes, in das die Stadt ca. 3 Millionen Euro investiert hat und zeigte Details und Hintergrundinformationen zur Architektur von Manfred Lehbruck auf. Das einzigartige Ensemble in der Mössinger Innenstadt dokumentiert die Industriearchitektur der Nachkriegszeit und bietet dem Infozentrum und dem Café Pausa ein außergewöhnliches Zuhause. Peter Neudert von der Agentur Impuls design GmbH aus Erlangen erläuterte die Grundideen zum Infozentrum des Streuobstparadieses und ging auf die Herausforderung ein, eine Landschaft, die sich am besten in der Realität erleben lässt, in einen Raum zu holen und zu inszenieren. Fünf große Baumsilhouetten greifen die Themenblöcke Geschichte, Artenreichtum, Naherholung, Pflege und Ernte und Bedeutung der Streuobstwiesen auf. Die Geschäftsführerin Maria Schropp erläuterte einzelne Stationen und berichtete von der umfangreichen Detailarbeit, die hinter der Erstellung eines

solchen Infozentrums steckt. Marcus Hölz, Geschäftsführer der AiS (Arbeit in Selbsthilfe) beschrieb das Konzept des Cafés Pausa, in dem Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam arbeiten und Produkte aus den Streuobstwiesen und der Region auf den Tisch bringen. Potenzial für Veranstaltungen und Kurse bietet die Obstwerkstatt, die an Café und Infozentrum anschließt und Platz zum Verarbeiten von Obst bietet.

„Wie der Name Werkstatt schon sagt, soll hier Hand angelegt werden“, beschreibt Maria Schropp.

„Von Mosten über Dörren und Kochen - die vielfältige Obstverwertung kann in der Werkstattküche gemeinsam erlebt werden.“

#### **Rundum gelungener Startschuss für einen neuen Besuchermagneten**

Am Ende des langen Sommertages freuten sich alle Beteiligten über den gelungenen Startschuss für das Infozentrum. „Nun hoffen wir, dass der laufende Betrieb Fahrt aufnimmt und viele Besucher aus der näheren Umgebung und der Region den Weg hierher finden“, hofft Maria Schropp. Der Verein ist auch weiterhin auf Unterstützung zur Betreuung des Infozentrums angewiesen: „Das Infozentrum braucht Fans“, sagt Schropp, „wir bieten verschiedene Pakete zur Beteiligung an, vom stilisierten Apfel mit Unterschrift bis hin zur Patenschaft für ein Ausstellungsmodul“. Der Verein bietet so für Privatpersonen, Vereine und Firmen interessante Beteiligungsmöglichkeiten an.

#### **Hintergrundinformationen zum Streuobstparadies und zum Infozentrum**

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies wurde 2012 gegründet und ist ein Zusammenschluss der Landkreise Böblingen, Esslingen, Tübingen, Reutlingen, Göppingen, dem Zollernalbkreis sowie vielen Kommunen, Betrieben, Vereinen und Initiativen aus den Handlungsfeldern Obst- und Gartenbau, Naturschutz, Tourismus und Bildung.

Bei der Finanzierung des 270.000 € schweren Projekts beteiligten sich alle Mitgliedslandkreise und das Land Baden-Württemberg. Sponsoren wie die VR Bank Tübingen, die Kreissparkasse Tübingen, die Firma Eroglu Präzisionswerkzeuge und Speidel Tank- und Behälterbau sowie einige Betriebe, Kommunen und Privatpersonen unterstützen das Infozentrum mit Sponsorenmitteln.

#### **Adresse und Öffnungszeiten:**

Infozentrum Schwäbisches Streuobstparadies  
Löwensteinplatz 2, 72116 Mössingen  
www.streuobstparadies.de  
Mittwoch bis Montag, 9 - 19 Uhr  
Dienstag ist Ruhetag

#### **Most und Obstwein selbst gemacht!**

#### **Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies bietet Seminare für Anfänger und Fortgeschrittene rund um das schwäbische Nationalgetränk an**

Alte Bewirtschaftungstechniken erleben derzeit eine Renaissance. Ob Sensen mähen, Einwecken oder Mosten – das Wissen früherer Generationen ist wieder schwer gefragt. Für all diejenigen, die gerne mal einen Most aus dem eigenen Obst herstellen wollen – vielleicht im Sinne einer alten Familientradition - oder mit dem Most des letzten Jahres nicht ganz zufrieden waren, bietet der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. auch in diesem Jahr wieder Most-Seminare für Anfänger und Fortgeschrittene an.

#### **Seminare für Anfänger und Fortgeschrittene**

Schon in den letzten vier Jahren erfreuten sich die Most-Seminare des Streuobstparadieses großer Beliebtheit. „Alle Seminare waren gut besucht und wir haben sehr positives Feedback von den Teilnehmern erhalten“, freut sich der stellvertretende Geschäftsführer Alexander Dehm. „Auch dieses Jahr differenzieren wir wieder zwischen Anfängern und Fortgeschrittenen, um noch genauer auf die Bedürfnisse der Teilnehmer einzugehen“, erläutert er. Die Anfänger-Seminare vermitteln Grundkenntnisse zur erfolgreichen Most-Bereitung und sind für Teilnehmer ohne oder mit geringen Vorkenntnissen konzipiert. Inhalte sind der Verarbeitungsprozess, die alkoholische Gärung, Stabilisierung und Lagerung sowie Sensorik und Geschmack. Praxisübungen und Materialkunde sowie Bezugsquellen unterbauen die theoretischen Inhalte. Die Fortgeschrittenen-Seminare vermitteln Kenntnisse zum Potential der Ausgangsware, Ausbau und Schönung, Fehler und deren Behbung und zur Sensorik. In Praxisübungen

werden Geschmackssinn und Urteilsvermögen geschult. Eigene Moste können mitgebracht, verkostet und besprochen werden. Für das Seminar haben erneut zwei findige und erfahrene Obstwein-Bereiter aus dem Streuobstparadies ihr Wissen zusammengetragen. August Kottmann aus Bad Ditzgenbach und Stefan Holweger aus Rosenfeld-Tübingen haben zusammen mit der Geschäftsstelle des Vereins die Seminare konzipiert. Unterstützt wird das Seminar von der Firma Karl Bockmeyer Kellereitechnik GmbH aus Nürtingen, die freundlicherweise Info- und Praxismaterial zur Verfügung stellt.

#### **Termine**

#### **Anfänger-Seminar „Most und Obstwein selbst gemacht!“**

Samstag, 18. August 2018, 10:00-19:00 Uhr

Vereinsheim des Obst- und Gartenbauvereins Herrenberg-Mönchberg

Referent: August Kottmann

#### **Fortgeschrittenen-Seminar**

„Most und Obstwein selbst gemacht!“

Samstag, 01. September 2018, 10.00-19.00 Uhr

Streuobst-Informationszentrum, Pausa-Gelände, Mössingen

Referent: Stefan Holweger

Die Teilnahmegebühr beträgt 80 € pro Teilnehmer. Im Beitrag sind ein umfassendes Skript, Mittagessen, sowie ein Vesper mit Obstwein-Verkostung enthalten. Weitere Getränke müssen vom Teilnehmer selbst bezahlt werden. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle des Schwäbischen Streuobstparadieses bis zum 10. bzw. 24. August 2018 entgegen, telefonisch unter 07125 309 3263 oder per Mail unter kontakt@streuobstparadies.de Die Ausschreibung zu den Seminaren sowie weitere Infos sind auch auf der Internetseite [www.streuobstparadies.de](http://www.streuobstparadies.de) zu finden.

#### **Seminar „Obstsorten bestimmen“**

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies bietet zum zweiten Mal Seminare zur Bestimmung regionaler Obstsorten an. Neu ist dabei auch ein Angebot für Fortgeschrittene. Auf die Vielfalt kommt es an! Das gilt besonders für die schwäbischen Streuobstwiesen. Im Gegensatz zu Erwerbs-Obstanlagen, auf denen nur wenige unterschiedliche Sorten vorkommen, ist die Vielfalt an Arten und Sorten in Streuobstwiesen fast unüberschaubar.

Die Kulturlandschaft Streuobstwiese hält ein großes Angebot an alten und regionalen Obstsorten, vor allem Apfelsorten, bereit. Unter dem Begriff alte Obstsorten versteht man heute alle Sorten, die vom Erwerbsobstbau nicht mehr angeboten werden. Hinzu kommen zahlreiche Neuzüchtungen, so dass die Anzahl der Apfelsorten in der Region auf über 2.000 verschiedenen Sorten angewachsen ist. Die Sorten unterscheiden sich nicht nur in ihrem Erntezeitpunkt, sondern auch in ihrer Verwendungsweise. An einen Tafelapfel werden andere Anforderungen gestellt als ein an einen Most- oder Backapfel. Gleiches gilt auch für die Birnen im Streuobstparadies. Der Erhalt einer möglichst großen Vielfalt – nicht nur beim Apfel, sondern bei allen Obstsorten - ist äußerst wichtig. Dabei sind ideelle Gründe nicht von der Hand zu weisen, aber auch praktische Gründe spielen eine Rolle: Regionale Sorten sind ein wichtiger Genpool und eine wertvolle genetische Ressource an denen man sich für die Züchtung zukünftiger Sorten orientieren kann unter anderem im Hinblick auf die Klimaveränderung.

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies bietet nach dem erfolgreichen Auftakt des Weiterbildungs-Angebotes im vergangenen Jahr, in diesem Herbst erneut ein 2-tägiges Einsteigerseminar zur Bestimmung der gängigsten Obstsorten an. Die Referenten beschränken sich hierbei zunächst auf die Kernobstarten Apfel und Birne. Da die Pomologie ein weites Feld ist und ihr Studium Jahre dauert, können in diesem Seminar natürlich nur erste Grundkenntnisse zur Bestimmung der gängigsten Obstsorten der Region vermittelt werden. Die Teilnehmer sollten bereits in der Lage sein 5 Sorten sicher zu erkennen. Am 1. Seminartag werden zunächst Methoden zur Sortenbestimmung angewendet, wie äußere und innere Bestimmungsmerkmale und der Gebrauch der Bestimmungsliteratur. Im Anschluss werden 15 regionale Sorten gemeinsam bestimmt und besprochen.

Am 2. Seminartag – zwei Monate später - werden die grundlegenden Inhalte des ersten Treffens wiederholt. Dann folgt ein Sortenspaziergang, auf dem Sorten gesichtet, gesammelt und

bestimmt werden. Abschließend können die Seminarteilnehmer ihre mitgebrachten Sorten aus dem heimischen Garten und von der Streuobstwiese von den Referenten und der Gruppe bestimmen lassen.

Für das Seminar haben zwei erfahrene Sortenkenner aus dem Streuobstparadies ihr Wissen zusammengetragen und führen die Seminare durch. August Kottmann aus Bad Ditzgenbach und Markus Zehnder aus Balingen geben ihr pomologische Wissen an die Teilnehmer weiter.

#### Termine Einsteiger-Seminar „Obstsorten bestimmen“

Samstag, 25. August & Samstag 20. Oktober 2018, jeweils 10-17 Uhr

Freilichtmuseum Beuren

Referent: August Kottmann

Samstag, 25. August & Sonntag 21. Oktober 2017, jeweils 10-17 Uhr

Streuobst-Infozentrum PAUSA-Gelände, Mössingen

Referent: Markus Zehnder

Im Beitrag von € 140,- p.P. für das Einsteiger-Seminar sind ein umfassendes Skript sowie Tagungsverpflegung enthalten. Die notwendige Bestimmungsliteratur („Farbatlas alte Obstsorten“, Ulmer Verlag) ist von der Teilnehmern unbedingt selber mitzubringen.

Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle des Schwäbischen Streuobstparadieses bis zum 04. August 2018 entgegen, telefonisch unter 07125 - 309 3263 oder per Mail unter kontakt@streuobstparadies.de Die Ausschreibung zu den Seminaren sowie weitere Infos sind auch auf der Internetseite [www.streuobstparadies.de](http://www.streuobstparadies.de) zu finden.



#### Kunstfest Zollernalb mit Kunstmarkt

Veranstalter  
Jugend Musik Schule  
Zollernalb e. V.

11-15 Uhr Eröffnung  
mit Schirmherrn Landrat Günther-Martin Pauli

Sonntag

# 22. Juli 2018

11-18 Uhr Schloss Geislingen (bei Balingen)

# KUNSTFEST & KUNSTMARKT

Stadt Geislingen  
Schwäbischer Albverein  
Oberschwäbische Elektrizitätswerke

Schwäbischer Albverein  
Ordnung Geislingen/Balingen

Bewirtung: Schwäbischer Albverein, OG Geislingen

Kommenden Sonntag, 22. Juli, in der Zeit von 11 - 18 Uhr  
Vor 20 Jahren startete die Serie der Kunstfeste erfolgreich am heutigen Verwaltungssitz unserer Jugendmusikschule in Dotternhausen. Selbst die Landesschau berichtete damals von diesem Ereignis. Bis heute wurde die Reihe der Kunstfeste nur einmal unterbrochen - im Jahr 2000. Zwei Jahre später fand es in Rosenfeld statt, 2003 in Meßstetten - und seitdem erleben interessierte, fröhlich entspannte Gäste diese bunte Veranstaltung im Areal des Geislinger Schlosses.

Auch in diesem Jahr laden wir wieder „Klein und Groß“ - Euch und Sie - im Namen aller Teilnehmenden herzlich ein!

Das Kunstfest Zollernalb mit Kunstmarkt findet unter der Schirmherrschaft von Landrat Günther-Martin Pauli im malerischen Schlosspark Geislingen statt (bei ungünstiger Witterung u. a. in der benachbarten Schlossparkhalle). Musik- und Tanzaufführungen sowie Mitmachaktionen gibt es ebenso, wie reichlich Gelegenheit zum Besuch der liebevoll dekorierten Stände. Übrigens: Informationen über unseren Förderverein und unsere Jugendmusikschule erhält man ebenso vor Ort an einem gesonderten Stand. Aber auch zu einem gemütlichen Schwätzle bei kulinarischer Verköstigung im Schlosspark und in der Schlossparkhalle gibt's reichlich Gelegenheit! Nicht zu vergessen die Lauschkmomente für „Klein und Groß“ bei der Märchenerzählerin und das Erlebnis des Puppentheaters Valenti.Ko mit seiner neuen Geschichte „Das kleine ich bin Ich“.

Lust bekommen? Alle Teilnehmenden freuen sich auf Euren und Ihren Besuch!

#### Anmeldezeit an der Jugendmusikschule

Ja sicher, nun kommen doch erst einmal die Sommerferien! Na klar! Auf die freuen wir uns alle!

Aber was ist danach? Bereits kurz nach den Ferien, nämlich Anfang Oktober, startet das Wintersemester an unserer Jugendmusikschule.

Sie wollen Ihr Kind oder sich selbst zum Unterricht anmelden oder erst einmal „hineinschnuppern“? Sie haben eher Interesse an Stundenpaketen statt an einem kontinuierlichen Unterricht? Dann zögern Sie nicht und nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Sie erreichen uns telefonisch unter 07427/8654 oder per E-Mail unter [info@jms-zollernalb.de](mailto:info@jms-zollernalb.de). Infos über unser Angebot erhalten Sie persönlich während unserer Sprechzeiten im Sekretariat im Rathaus Dotternhausen oder aber auch gemütlich von zu Hause aus per Internet unter [www.jms-zollernalb.de](http://www.jms-zollernalb.de)

Oder noch besser: Schauen Sie doch gleich an diesem Wochenende an unserem Infostand auf dem Kunstfest vorbei! Sie finden uns bei schönem Wetter neben dem frisch renovierten Pavillon, bei ungünstiger Witterung in der Schlossparkhalle. Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Denken Sie besonders im

# Sommer

darán, genügend zu

# trinken!

## Was sonst noch interessiert

### SV Dotternhausen 1918 e. V. 100-jähriges Jubiläum wird groß gefeiert



FR, 20. JULI	SA, 21. JULI	SO, 22. JULI	MO, 23. JULI
<b>SWR3 ELCH PARTY</b>	<b>DIE VOLXX-LIGA</b>	<b>100 Jahre SV Dotternhausen</b>	<b>Kinderfest mit Fritze</b>
<b>FREITAG, 20.07.</b>		<b>SAMSTAG, 21.07.</b>	
17:00 Fassanstich mit dem MV Dotternhausen		09:30 E-Juniorenturnier	
18:00 TSG Balingen - SV Stuttgarter Kickers		13:00 U32-Turnier	
21:00 Dance-Night mit der „SWR3-Elchparty“		17:00 LEHNER-11m-Cup	
		21:00 Große Partynacht mit der „VOLXX-LIGA“ Dirndl-Fertig-Go!	
<b>SONNTAG, 22.07.</b>		<b>MONTAG, 23.07.</b>	
09:00 Festgottesdienst		13:30 Kinderfest - „s'Fritze kommt“	
10:30 F-Juniorenturnier		17:00 Handwerkerbesper	
11:00 Unterhaltung mit dem MV Gösslingen		Unterhaltung mit der	
13:30 Einlagespiel der B-Junioren		Biraböhmische Blasmusik	
14:30 Turnshow im Festzelt		Einlagespiel SV Dotternhausen II	
17:00 Einlagespiel der Bambinis			
18:00 SV Dotternhausen - Zollernauswahl			

Was im Jahr 1918 durch die Gründung einer Hand voll mutiger und überzeugter Männer aus Dotternhausen begann, war der Grundstein für das große Jubiläumsfest, welches der SV Dotternhausen von Freitag, 20. bis Montag, 23.07.2018 feiert.

Der Sportverein in seinen Farben grün und weiß verkörpert heute die Werte Tradition und Innovation mehr denn je. Eine junge Führungsmannschaft, die ihre Wurzeln allesamt in Dotternhausen hat und teilweise durch Ihre Väter und Großväter das Ehrenamt im Sportverein quasi in die Wiege gelegt bekommen haben, kümmert sich heute darum, dass der knapp 800 Mitglieder starke Verein in den Bereichen Fußball, Turnen und Breitensport ein attraktives und gut funktionierendes Angebot bietet.

100 Jahre sind eine beeindruckende Dauer. Viele Mitglieder haben dazu beigetragen, dass der Sportverein über mehrere Jahre hinweg ein erfolgreicher, aber vor allem seriös geführter Verein im Zollernalbkreis war und auch heute noch ist.

Groß gefeiert wird dieses Jubiläum kommende Woche. Über 4 Festtage hinweg wird im großen Festzelt so Einiges geboten. Los geht es am Freitag, 20. Juli mit dem Einlagespiel der TSG Balingen gegen die Stuttgarter Kickers. Spielbeginn ist um 18:00 Uhr. Vorab findet der Fassanstich statt, der durch den Musikverein umrahmt wird. Im Anschluss gastiert die SWR3-Elch-Party, wo mit SWR3-DJ Jan Garcia, innovativen Mediakonsolen die Party so richtig abgeht und eine Live-Übertragung ins SWR3-Radio stattfindet. Der Samstagvor- und nachmittag gehört dann dem Fußballsport. In diversen Juniorenklassen werden sich die Stars von Morgen im Jubiläumsturnier messen und auch ein AH-Turnier wird im Turnierreigen seinen Platz finden. Ab 17 Uhr findet dann ein Eilfmeterschießen mit gut dotiertem Preisgeld statt. Der Abend gehört dann den Freunden der Partymusik. Unter dem Motto „Dirndl-Fertig-Go“ präsentiert der Sportverein ab 21 Uhr die Partyband „VOLXX-LIGA“, bekannt vom Cannstatter Wasen. „VOLXXnah“ sorgen die fünf Musiker mit Ihrer hübschen Frontfrau Marina für eine unvergessliche Nacht im Festzelt. Dirndl und Lederhosen sind im Publikum ausdrücklich erwünscht. Jeder Besucher, der im Vorverkauf Karten erwirbt, nimmt an einem Gewinnspiel teil, wo ein hochwertiges Dirndl oder eine Lederhose verlost wird, sponsored von „Die Alb ruft“ aus Bitz.

Am Sonntagvormittag holt sich der Sportverein den göttlichen Beistand ab und im Zelt findet um 9:00 die Festmesse statt. Ab 11:00 Uhr unterhält der Musikverein Gösslingen alle Festbesucher und wartet zu Fröhschoppen und Mittagessen mit einem unterhaltsamen Programm auf. Parallel findet auf dem Sportplatz ein F-Juniorenturnier statt

Den Sonntagnachmittag gestalten im Freien die Jugendfußballer und im Festzelt präsentiert sich die Turnabteilung mit spektakulären und interessanten Auftritten. Nach dem Einlagespiel der Bambinis um 17:00 Uhr steigt der viel erwartete Vergleich zwischen dem Neu-Landesligisten SV Dotternhausen und einer Zollernauswahl, gespickt mit größtenteils Bezirksligaspielern. Anpfiff ist um 18:00 Uhr.

Der Sonntagabend und der Montagvormittag nutzen die Vereinsmitglieder zum Durchschnaufen, bevor dann am Montagnachmittag das große Kinderfest stattfindet. Unter dem Motto „Kinderfest wie zu alten Zeiten“ wird der SVD ein attraktives Programm auf die Beine stellen. Mitwirken werden unter anderem die eigene Jugendabteilung, der örtliche Kindergarten sowie die Schloßbergschule Dotternhausen. Das Fritze, VfB-Maskottchen und bekanntestes Krokodil im Schwabenland, wird um 16:00 Uhr die Kinder besuchen.

Ein Handwerkerbesper, welches früher bei Zeltfesten großen Anklang gefunden hat, soll sozusagen als Version 4.0 das Sportverein-Jubiläum abschließen. Ab 17 Uhr unterhält die BIRA-BÖHMISCHE BLASMUSIK. Der Eintritt ist frei und mit einer Wurstsalat-Aktion ist hier für einen attraktiven Rahmen gesorgt. Informationen zum Vorverkauf und Anmeldungen zum Eilfmerturnier gibt es unter [www.svdotternhausen.de](http://www.svdotternhausen.de) oder über die Facebook-Seite des Vereins bzw. der eMail-Adresse [100jahre@svdotternhausen.de](mailto:100jahre@svdotternhausen.de)

### 20. Dautmerger Brunnenfest am 22. Juli



Der Wanderverein Dautmergen lädt zu seinem 20. Brunnenfest ein! Die gemütliche Hockete auf dem schönen Platz zwischen Bürgerhaus und Dorfbrunnen beginnt am 22. Juli um 10 Uhr. Es gibt natürlich wieder das bekannte schmackhafte Mittagessen, Bier (natürlich vom Fass), Kaffee und Kuchen/Torten. Musikalisch wird am Nachmittag die „Bauernkapelle Geislingen“ unterhalten.

Falls das Wetter zu nass oder zu heiß wäre: Kein Problem, es kann auch im Bürgerhaus gefestet werden. Kinder können sich am Nachmittag auf dem nahen Spielplatz austoben. Und um 16.30 Uhr geht es dann hinunter zur Schlichem, wo es nun bereits zum siebten Mal das Dautmerger Quitsche-Enten-Rennen geben wird. Jeder hat vorher die Chance, sich eine der „Renn-Enten“ zu sichern und bei deren



Sieg oder einer guten Platzierung einen Preis zu gewinnen. Ein Spaß für Jung und Alt! Die Dautmerger Wanderer würden sich über viele Besucher freuen. Vielleicht auch von Radfahrern oder Wanderern, die an dem Tag mal hier einen Zwischenstopp einlegen?



### Volkshochschule Balingen

Folgende Angebote Ihrer Volkshochschule Balingen beginnen in Kürze:

**Freitag, 27. Juli**

**Vollmondwanderung und Mondfinsternis, 20.30**

bis 23.00 Uhr

**Einfache Buchführung** - was Existenzgründer/innen dazu wissen sollten, Freitag und Samstag, 09.00 bis 12.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon (07433) 90800 oder im Internet unter [www.vhs-balingen.de](http://www.vhs-balingen.de)

**CUBA LIBRE PLAYERS NIGHT**

Samstag, 04.08.2018

ab ca. 20 Uhr

**Aaron rockt denTennisplatz**

Die „Living Juke Box“, wie er in Schömburg genannt wird, unterhält sein Publikum mit akustisch interpretierten Covern aus allen Genres (von AC/DC bis Zero 7).

Lieder, die sich auf der Gitarre spielen lassen bis hin zu Liedern, die man nicht an der Gitarre erwartet hätte.

Freuen Sie sich auf einen lebendigen Abend mit Live-Musik zum Genießen, Mitwippen und Mitgrölen.

Der Eintritt ist frei!

**14. Jedermannsturnier**

Samstag, 04.08.2018

**Mannschaft:** vier Spieler (2 Doppel)**Startgebühr:** 20 € pro Mannschaft**Meldeschluss:** 28.07.2018**Spielbeginn:** ca. 14 Uhr

Pro Mannschaft darf nur ein aktiver Spieler teilnehmen. Frauen gelten nicht als aktiv. Es wird mit druckreduzierten Bällen gespielt. Das Teilnehmerfeld ist auf 12 Mannschaften begrenzt. Es entscheidet die Reihenfolge der eingegangenen Meldungen. Anmeldung bei Verena Schwedt, Tel. 0173/1944495 oder per Mail [pressewart@tcc-schoemberg.de](mailto:pressewart@tcc-schoemberg.de) oder über Facebook / TC Schoemberg

Tennisschläger können zur Verfügung gestellt werden. Bitte bei Anmeldung angeben. Außerdem bitten wir euch, Tennis- oder Hallenschuhe während des Turniers zu tragen (bitte keine Joggingsschuhe).

**Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Zollernalb e.V.**

„Erste Hilfe Outdoor - Hilfe in Extremsituationen“ in Balingen. Am **Samstag, 21.07.2018** von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Balingen,

Henry-Dunant-Str. 1 - 5.

**Erste-Hilfe-Fresh up für Pflegefachkräfte in Balingen.** Am **Montag, 25.07.2018** von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1 - 5.

**Rotkreuzkurs - Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Ebingen.** Am **Samstag, 04.08.2018** von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Albstadt, Sonnenstr. 54. Kursanmeldungen unter Tel. 07433/909999 oder [www.drk-zollernalb.de](http://www.drk-zollernalb.de).

**Sorglosen Urlaub für pflegende Angehörige mit den Sozialen Diensten des DRK.** Mit dem „Urlaub-fast-sorglos“-Angebot bietet das DRK einen besonderen Service für pflegende Angehörige, die aus Sorge um ihren pflegebedürftigen Angehörigen oft auf ihren Urlaub verzichten oder sich im Urlaub um die Sicherheit ihres Angehörigen sorgen: Genießen Sie entspannt Ihren Urlaub, um Ruhe und Entspannung zu finden und zu neuen Kräften zu kommen. Wir kümmern uns in dieser Zeit um Ihre Eltern, Großeltern oder Partner in deren gewohnter Umgebung. Das DRK-Hausnotruf-Team installiert für diese Zeit einen **Hausnotruf**. Damit kann Ihr Angehöriger durch einen Funksender per Knopfdruck jederzeit Hilfe rufen. Sicher, schnell und rund um die Uhr veranlasst die DRK-Hausnotrufzentrale in Balingen die nötige Hilfe. Die **DRK-Pflege für alle!** vereinbart mit Ihnen die benötigten pflegerischen Leistungen. Wählen Sie aus verschiedenen Leistungen wie Grundpflege, Betreuungsleistungen und hauswirtschaftliche Tätigkeiten. Wir gewährleisten die korrekte medizinische Versorgung von der Verabreichung von Medikamenten bis hin zum Anziehen der Kompressionsstrümpfe. Nutzen Sie den Sicherheitsbesuch, bei dem wir uns vergewissern, dass es Ihrem Angehörigen gut geht. Der **DRK-Menüservice „Essen auf Rädern“** sorgt für das leibliche Wohl Ihres Angehörigen und liefert das Essen direkt nach Hause. Ein umfangreiches Menüangebot garantiert ein abwechslungsreiches Mittagessen, das auf den eigenen Geschmack abgestimmt werden kann als auch ernährungsmedizinische Vorgaben berücksichtigt. Für weitere Informationen steht Ihnen der DRK-Kreisverband-Zollernalb e.V. unter der Telefonnummer 07433/909955 gerne zur Verfügung und hilft Ihnen, Ihr persönliches „Urlaub-fast-sorglos“-Paket zu schnüren.

**DRK-Kleiderladen,** Auf dem Graben 13 in 72336 Balingen macht **Urlaub vom 30.07.2018 bis 12.08.2018.** Ab dem 13.08.2017 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

**Katholische Erwachsenenbildung****Gold und Silber schmieden - Einführung in die Goldschmiedekunst für Anfänger und Fortgeschrittene**

Der Halbtageskurs findet am Freitag, 20. Juli 2018, von 14.00 - 18.00 Uhr, der Tageskurs am Samstag, 21. Juli 2018, von 09.00 - 18.00 Uhr im Bildungshaus St. Luzen, Klostersteige 6, in Hechingen statt. Die Leitung hat Frau Katja Osterhoff-Genz, Goldschmiedemeisterin, aus Haltern am See. Die Kurse können getrennt gebucht werden.

**Tag der Stille und Achtsamkeit**

Das Seminar findet am Sonntag, 22. Juli 2018, von 09.30 - 17.00 Uhr im Bildungshaus St. Luzen, Klostersteige 6, in Hechingen statt. Die Leitung hat Frau Renate Laschinger, Gruppenpädagogin (TZI), Schwerpunkt Meditation, Eutonie und Fasten-Wandern, aus Schwenningen (Heuberg).

**Bewegen - Malen - Entspannen**

Das Seminar mit freiem Malen, Körperarbeit und Entspannung findet von Freitag, 27. Juli 2018, 14.00 Uhr bis Montag, 30. Juli 2018, 13.00 Uhr im im Bildungshaus St. Luzen, Klostersteige 6, in Hechingen statt. Die Leitung haben Frau Susanne Rodler, und Frau Marie Rodler, aus Konstanz.

**Wirbelsäulengymnastik mit Beckenbodentraining**

Der 12-teilige Kurs findet ab Dienstag, 11. September 2018 jeweils dienstags von 9.00 - 10.00 Uhr im Kath. Gemeindezentrum Edith Stein, Hirschbergstr. 112, in Balingen statt. Die Leitung hat Frau Gabriele Luppold, DTB-Kursleiterin Beckenbodentraining aus Rosenfeld.

**Die Natur durch die Linse entdecken - Fotowanderung um die Burg Hohenzollern**

Das Wander- und Fotografie-Wochenende findet von Freitag, 14. September 2018, 18.00 Uhr bis Sonntag, 16. September 2018, 13.00 Uhr im Bildungshaus St. Luzen, Klostersteige 6, in Hechingen statt. Die Leitung haben Herr Christoph Schoder, Künstler, Fotograf, aus Rangendingen und Herr Willi Wannemacher, Guide aus Bisingen.

**Schlagen Frauen-Hezen anders?**

Der Vortrag mit Gespräch im Rahmen von „Frauen- f l u g“ findet am Montag, 17. September 2018 von 19.00 - 20.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Heilig-Geist-Kirchplatz 4, in Balingen statt. Die Referentin ist Frau Dr. med. Elke Blessing, Fachärztin für innere Medizin und Kardiologin, aus Albstadt.

**Einführung in die Feldenkrais-Methode**

Der 5-teilige Kurs findet ab Donnerstag, 20. September 2018 jeweils donnerstags von 18.30 - 19.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Heilig-Geist-Kirchplatz 4, in Balingen statt. Die Leitung hat Frau Birgit Huttenlocher, Erzieherin, Feldenkrais-Pädagogin, aus Mössingen.

**Anmeldung und weitere Informationen unter Tel.: 07433/90110-30 oder über**

**E-Mail: [info@keb-zak.de](mailto:info@keb-zak.de)****NABU  
Tour 17****Versteckte Quellen, Felsköpfe und eine Hexenküche**

Hinauf zu den Höhen über Ebingen und Truchteltingen „Einsteigen bitte!“ - auf einen Teil der ehemaligen Trasse des „Triebe!“ Die frühere Talgangbahn zeigt Lebensgeist? Eigenheiten der Schwäbischen Alb, insbesondere der Zollernalb, als Karstgebirge werden durch versteckte Quellen, sich auflösende Steine, durch Streuobstwiesen und Wacholderheiden lebendig. Freie Felsköpfe, mächtige Felswände, eine Höhle mit Geschichten bieten interessante Ein- und Ausblicke. Auf einem weiterführenden Waldweg ist eine beeindruckende Vorgehensweise bei der Waldbewirtschaftung zu sehen. Nach einem Besuch bei den „Schwarzkitzeln“ und der Freizeitregion „Waldheim“ mit Schlossfelsenturm und „Hexenküche“ steigen wir ab zum Ausgangspunkt.

**Hinweise:** Diese Tour ist auch für Familien mit wander- und entdeckungsfreudigen Kindern geeignet (GPS-Aktivitäten). Ende der Tour nach Einbruch der Dunkelheit. Bitte Taschenlampen mitbringen (keine Fackeln).

**Dauer:** ca. 4,5 Stunden  
(Strecke etwa 8 km)  
**Termin:** Freitag, 03. August 2018, 17.00 Uhr  
**Treffpunkt:** Albstadt-Ebingen, Busbahnhof beim Albstadion/  
Gymnasium Ebingen  
**Alb-Guide:** Helmut Meng  
Tel. 07431/2646  
Mobil: 0157/71739742  
**Gebühr:** 4 Euro

### Tour 30

#### Auf der Suche nach Fossilien

Klopftour im Weißen Jura

Vor ca. 200 bis 150 Millionen Jahren waren weite Teile Mitteleuropas vom tropischen Jurameer bedeckt. Dieses Meer hinterließ versteinerte Überreste der einstigen Meeresbewohner in großer Zahl. Versuchen Sie unter fachkundiger Anleitung Ihr Glück beim Suchen und Sammeln von Fossilien. Wir suchen im Gebiet der Klingelhalde bei Gosheim. Gesammelt wird im Oxford (Weißer Jura).

**Hinweis:** Zum Sammelort ist ein kleiner Fußmarsch von etwa 800m erforderlich. Mitzubringen sind Hammer, Sammelbeutel, Zeitungspapier, Schutzhelm (z.B. Fahrradhelm), Arbeitshandschuhe, für Kinder evtl. Schutzbrillen, Versper und Getränke. Anmeldung beim Alb-Guide ist erforderlich bis spätestens zwei Tage vor der Exkursion.

**Dauer:** ca. 3 Stunden  
**Termin:** Sonntag, 29. Juli 2018, 10.00 Uhr  
**Treffpunkt:** Ortsausgang Gosheim, Richtung Böttingen / Bubsheim, letztes Haus rechts  
**Alb-Guide:** Fritz Lörcher, Tel.: 07427/2784 oder 07427/942861; mobil 0151 59111146  
**Gebühr:** 4 Euro



### Für Kurzentschlossene

#### Familienfreizeit im Schwarzwald!

Der Jugendverband DJO-Deutsche Jugend in Europa bietet vom 17. bis 28. August 2018 im Ferienheim Aschenhütte in Bad Herrenalb eine Familienfreizeit an. Eine schöne Möglichkeit mit dem eigenen Kind (bis 14 J.) zusammen in netter Gesellschaft die Ferien zu verbringen.

Unter der Leitung eines ausgebildeten Leitungsteam gibt es ein buntes gemeinsames Programm, bestehend aus basteln, spielen, wandern, baden, Lagerfeuer, Schatzsuche im Wald und einige Ausflüge in die Umgebung. Durchgeführt wird diese kostengünstige Familienfreizeit im „Ferienheim Aschenhütte“, einer DJO eigenen Jugendbildungsstätte. Jeder Familie steht ein eigenes Familienzimmer zur Verfügung. Da noch einige Plätze frei sind, freuen wir uns auf Anmeldungen an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: zentrale@djobw.de www.djobw.de.

## STELLENANGEBOTE

### Wir stellen ein! Glas-/Gebäudereiniger (m/w)

bei übertariflicher Bezahlung ohne Leistungsvorgaben.

- FS. Kl. 3 oder B/CE/C sowie Höhengerechtigkeit für Arbeiten auf der Leiter, auf Dächern und in der Arbeitsbühne erforderlich
- Abgeschlossene Ausbildung in einem Handwerksberuf wünschenswert.

Bewerbungen bei **Facility Service Team** | Kathrin Hinz e.K.  
72358 Dormettingen | Tel: 07427 930806  
info@facility-service-team.de

# Schulanfang

Machen Sie Ihrem Schulanfänger eine Freude und schalten eine Anzeige mit Glückwünschen im Sonderkollektiv in der Kalenderwoche 36!

\*Preise nach Preisliste 38

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine Mail.  
Wir beraten Sie gerne.

07154 8222-0  
anzeigen@duv-wagner.de

Liebe Alisa,

Viel Spaß in der Schule,  
Freude am Lernen –  
und bleib so neugierig

wie Du bist!

Schulanfang\_01



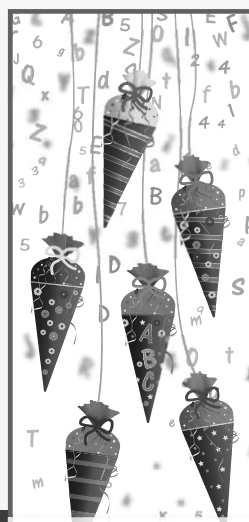
Lieber Michael,

wir wissen, wie ungeduldig Du den ersten Schultag herbeigesehnt hast. Heute ist es endlich soweit: Du wirst lesen und schreiben lernen, im Rechnen bist Du ja schon richtig gut. Wir wünschen unserem lieben Erstklässler alles Gute zur Einschulung und eine glückliche und erfolgreiche Schulzeit.

Deine Oma und Dein Opa

Schulanfang\_08

Quelle: briefeguru.de



**GESCHÄFTSANZEIGEN**

**Ausbildung in allen Klassen**



**Abhol- und Bringdienst**

**ZETTL**  
FAHRSCHULE

Mobil 0173 3111 909

72359 Dotternhausen  
Alleenstraße 5

72348 Rosenfeld-  
Bickelsberg  
Engelgasse 18



**Solaranlagen**  
für Heizung u. Warmwasser

**KROHN+GÖHRING** bad heizung klima

Egert 2 • 72336 Balingen-Weilstetten • 0 74 33 - 3 40 71

**Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt**  
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

**Ausbildung in allen Klassen**



**Berufskraftfahrer-Weiterbildung**

**Abhol- und Bringdienst**

**ZETTL**  
FAHRSCHULE

Mobil 0173 3111 909

72359 Dotternhausen  
Alleenstraße 5

72348 Rosenfeld-  
Bickelsberg  
Engelgasse 18



**Eine neue Heizung**  
...eine Sorge weniger!

**KROHN+GÖHRING** bad heizung klima

Egert 2 • 72336 Balingen-Weilstetten • 0 74 33 - 3 40 71

**Gärtnerei Brobeil**



**HOF-FEST**

**So, 22. Juli**  
**10 - 17 Uhr**

Auchtwiesen 1 • 72351 Geislingen  
www.gaertnerei-brobeil.de • Tel. 0 74 33 / 85 56



**VEREINE**



**Wir haben schon einiges erreicht -**  
**... aber noch nicht genug!**

**Wir bleiben dran!**

Bitte unterstützen sie uns mit Ihrer  
Spende auf unser Konto:  
NUZ e.V.  
IBAN DE81 6539 0120 0380 6800 09  
BIC GENODES1EBI  
Eine Spendenbescheinigung wird erteilt

Verein für Natur- und Umweltschutz  
Zollernalb (NUZ) e.V.